

Ortsgemeinde Fluterschen

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates

Tag	Dienstag, 25. März 2025
Ort	Vereinsheim "Ob da Eck"
Beginn der Sitzung	19:00 Uhr
Ende der Sitzung	21:41 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Knut Lauterbach als Vorsitzender
2. Erste Beigeordnete Tanja Lück
3. Beigeordneter Marco Schüler
4. Torsten Becker
5. Carsten Dünner
6. Elias Gäfgen
7. Christiane Hoffmann
8. Kim Kiara Hoffmann
9. Jürgen Kolb
10. Patrick Kolb
11. Carina Weller

abwesend

Björn Hundacker
Mischa Katzwinkel

Sonstige Teilnehmer

Rebecca Seuser, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld zu TOP 1
Lisa Marie Lang, Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld zu TOP 1

Schriftführerin

Carina Weller

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13
Der Ortsgemeinderat Fluterschen ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende den

TOP 1 Hebesätze der Grundsteuern und der Gewerbesteuer für das Jahr 2025

als Tagesordnungspunkt 2 und den

TOP 2 Unterstützungsangebote für Ehrenamt und Fördermittelberatung in der Verbandsgemeinde

als Tagesordnungspunkt 1 zu behandeln.

Der Ortsgemeinderat ist damit einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Demnach ergibt sich nachfolgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Unterstützungsangebote für Ehrenamt und Fördermittelberatung in der Verbandsgemeinde
2. Hebesätze der Grundsteuern und der Gewerbesteuer für das Jahr 2025
3. Verschiedenes
4. Erteilung des Einvernehmens zum Befreiungsantrag im Bebauungsplangebiet "Auf dem Nassen"

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Unterstützungsangebote für Ehrenamt und Fördermittelberatung in der Verbandsgemeinde

Das Ehrenamt spielt eine zentrale Rolle für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die lokale Entwicklung in der Verbandsgemeinde und den Ortsgemeinden. Die Koordinierungsstelle Ehrenamt der Verbandsgemeinde bietet vielfältige Unterstützungsangebote, um freiwilliges Engagement zu fördern und zu begleiten.

Dazu gehören die landesweite und die Jubiläums-Ehrenamtskarte, der Ehrenamtspreis sowie der alle zwei Jahre stattfindende Ehrenamtsabend. Der Freiwilligen-Mitmach-Tag unterstützt die Gewinnung neuer Engagierter. Zusätzlich bietet die Koordinierungsstelle eine gezielte Fördermittelberatung für Vereine und Ortsgemeinden und begleitet die Teilnahme am Landesprojekt „Menschen 60+ – Lust am Ehrenamt vermitteln“.

Für weitere Informationen steht die Koordinierungsstelle Ehrenamt im Rathaus gerne zur Verfügung.

TOP 2 Hebesätze der Grundsteuern und der Gewerbesteuer für das Jahr 2025

Im Zuge der Grundsteuerreform wurden alle Grundstücke im Gemeindegebiet neu bewertet. Hieraus ergeben sich direkte Auswirkungen auf die Grundsteuererträge der Ortsgemeinde. Da sich die Grundsteuermessbeträge in Summe reduziert haben, belaufen sich die jährlichen Mindererträge der Ortsgemeinde auf rd. 5.700 € (- 6,61 %). Die Ortsgemeinde verfügt über eine ausreichende Liquiditätsreserve, sodass die jährlichen Mindererträge auch ohne Anhebung der Steuerhebesätze gedeckt werden können.

Die Hebesätze der Realsteuern beliefen sich im Haushaltsjahr 2024 auf:

Grundsteuer A:	345 v. H.
Grundsteuer B:	485 v. H.
Gewerbesteuer:	395 v. H.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Hebesätze für das Jahr 2025 im Vergleich zum Haushaltsjahr 2024 unverändert zu belassen. Die endgültige Festsetzung erfolgt mit dem Beschluss über die Haushaltssatzung

und den Haushaltsplan 2025/2026. Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah die Steuerbescheide zu versenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

TOP 3 Verschiedenes

- Allen Ratsmitgliedern werden die Anmeldebögen und die Datenschutzerklärung zum Zugang für das Ratsinformationssystem ausgehändigt.
- Der Ortsgemeinderat ist sich einig, dass ein weiterer Gemeindearbeiter zum Ersatz bei krankheitsbedingtem Ausfall eingestellt wird. David Wenz aus Fluterschen wird nun zum 01.04.2025 als unterstützender Gemeindearbeiter eingestellt.
- Ortsbürgermeister Knut Lauterbach informiert über den aktuellen Sachstand der Baustelle „Talstraße“. Hierzu möchte sich der Vorsitzende bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld erkundigen, ob die Kosten für die Leerrohrverlegung (Telekom) finanziert werden können.
- Die Umsetzungsmaßnahmen zum Hochwasserschutzkonzept sollen Anfang April beginnen.
- Es werden folgende Termine festgelegt:
 - **Flursäuberung am 12.04.2025:**
Jeder Einwohner der Ortsgemeinde ist hierzu herzlich eingeladen.
 - **Instandsetzung des Panoramaweges am 26.04.2025:**
Treffpunkt, 8:30 Uhr, „Ob da Eck“.
 - **Zirkus am Festplatz Fluterschen vom 31.03.-06.04.2025:**
Im Vorfeld wurde eine Kautionshöhe von 500 € festgelegt. Diese wird dem Zirkus bei einwandfreiem Verlassen des Festplatzes zurückerstattet.
- In Verbindung mit dem noch nicht datierten Glasfaserinformationstermin wird eine Bürgerversammlung stattfinden.
- Die Seniorenfeier wird voraussichtlich im September 2025 umgesetzt. Informationen zur weiteren Planung folgen.
- Die Überprüfung der Hundesteuerliste ist beendet. Alle noch nicht registrierten Hunde werden von Ortsbürgermeister Knut Lauterbach bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld angemeldet.
- Der Aufgabenplan der Gemeindearbeiter wird bald angepasst.
- Die ortseigene Homepage soll optimiert werden.
- Bezüglich der Bekanntmachungskästen wird sich in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates nochmal beraten. Der Vorsitzende wird sich hierzu bei dem zuständigen Sachbearbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld melden und eventuell eine entsprechende Beschlussvorlage organisieren.
- Ein Einwohner teilt mit, dass der vermehrte Verkehr von Großfahrzeugen (LKW's und Traktoren über 2,5 Tonnen) auf dem Lerchenweg Schäden hinterlässt. Der Vorsitzende nimmt die Beschwerde zur Kenntnis.

Ortsbürgermeister Knut Lauterbach beantragt die Tagesordnung um

TOP 4 Erteilung des Einvernehmens zum Befreiungsantrag im Bebauungsplangebiet "Auf dem Nassen"

zu erweitern.

Der Ortsgemeinderat stimmt der Erweiterung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt verschiebt sich entsprechend.

TOP 4 Erteilung des Einvernehmens zum Befreiungsantrag im Bebauungsplangebiet "Auf dem Nassen"

Die Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Fluterschen, Flur 4, Flurstücknummer 585/11 beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses auf dem vorgenannten Grundstück.

Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplangebiet „Auf dem Nassen“ der Ortsgemeinde Fluterschen.

Da das Gebäude ohne Keller errichtet werden soll, erfordert die Topographie des Grundstückes eine Geländeauffüllung von bis zu 3,00 Metern.

Gemäß der Textfestsetzung des Bebauungsplanes ist die Traufhöhe mit 3,80 m über Fertigfußboden des Erdgeschosses festgesetzt.

Um eine besser Ausnutzbarkeit des Dachgeschosses zu erlangen beantragen die Bauherrn die Traufhöhe um 55 cm anzuheben, auf das Maß von 4,35 m, um somit eine Drenpelhöhe von 1,00 m zu erreichen. Die Antragssteller beantragen hiermit eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes gemäß § 31 Abs. 2 (BauGB).

Hinweis: Innerhalb des Bebauungsplangebietes wurden unter anderem auch schon Befreiungen hinsichtlich der Traufhöhenüberschreitung erteilt.

Beschluss:

Das erforderliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wird hergestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen)
